



Referat Volksmusik

Alte Mendelsstraße 5 – 39100 Bozen

Tel.: 0471-300456

referat.volksmusik@provinz.bz.it

Web: <https://musikschulen.provinz.bz.it/>

Liebe Sängerinnen und Sänger!

Liebe Musikantinnen und Musikanten!

Wenn auf der Alm der Frühling Einzug hält, beginnt eine besondere Zeit. Der Schnee weicht langsam von den Hängen und frisches Grün bedeckt die Wiesen. Die ersten Blumen blühen zwischen den Steinen und aus den Ställen erklingt wieder das vertraute Läuten der Kuhglocken.

Die Sonne steigt höher in den Himmel und schenkt der Bergwelt neue Wärme und Leben. Auf der Alm kehrt neben der Arbeit auch die Freude an der erwachenden Natur zurück. Es ist die Zeit des Aufbruchs, der Hoffnung und der stillen Einkehr inmitten der Berge.

Passend dazu haben wir euch ein Almlied aus Tirol vorbereitet, das für gemischten Gesang oder Chor notiert ist.

Wir wünschen euch eine gute Zeit und viel Freude beim Singen und ausprobieren.

Elisabeth, Evelyn, Günther, Manuela und Markus



Musikschulen



Autonome Provinz Bozen
Provincia autonoma di Bolzano
Provincia autonoma de Bulsan

SÜDTIROL • ALTO ADIGE



Notenblatt Nr. 271 - Mai/Juni

In der Friaah

Volkslied aus Tirol

Bearb.: Markus Hochkofler

Vgl.: G'sungen & G'spielt, Heft 14, 6. Jg 1981

Sopran
Alt

1. Wenn man in der Friaah vor Tåg's auf d' Ålma geht, ho - la re - i - di, ho - la
sigt man wun-der-schö - ne gold - ne Mor-gen - röt,

Tenor
Bass

1. re - i - o, 2. ro. Wie die Sunn auf - a fun - kelt und die Stern - lein ver -

dun - kelt, sein die Vög-el mun-ter schon im gân-zen Wäld und sin - gen dass es schällt.

2. Immer höher steigt die Luft ins Aschengrau, holare...
und die frische Luft wird so schön silberblau, holare...
Zu die Küah und die Kålma steigt die Schwoagrin auf die Ålma
und dâ leuchtn ålle Bliamlan freudnvoll, in Berg und im Tål.

3. Und i schau vom Felsn s'höchst ins tiefe Tål, holare...
wo der Wildbäch glitzert hell im Sonnenstrahl, holare...
und wens ummaschaut in die Welt, jå, håt die Schwoagrin ihr Freid, jå
und wia's Viechl ruhig gråst so auf der Woad, isch rundherum ålls stad.